

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
Donnerstag, dem 11.09.2014, um 18:30 Uhr, im Rathaus der Stadt
Büdelsdorf, Sitzungsraum 1.20**

Anwesend:

Ausschussvorsitzender: Stadtvertreter Pahl

Weitere Ausschussmitglieder: **a) stimmberechtigt:**

Herr Beyer
Stadtvertreter Eckert
Stadtvertreter Bredenbeck
Stadtvertreter Bsdenga (in Vertretung für
Stadtvertreterin Wilken)
Stadtvertreter Faust
Stadtvertreter Hartig

b) nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Hein

Protokollführer/in: Frau Oehlers

**Nicht anwesende, nicht
vertretene Ausschussmitglieder:**

**Andere Teilnehmerinnen oder
Teilnehmer:** Herr Hinrichs (Leiter Bürgermeister- und Stadt-
vertretungsbüro)

**Nach § 22 GO ausgeschlossene
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:** --

Zuhörerinnen und Zuhörer: --

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Pahl, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung vom 02.09.2014 form- und fristgerecht zugegangen und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Änderungen bzw. Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht beantragt.

T a g e s o r d n u n g

1. Beachtung der Ausschließungsgründe nach § 22 GO
2. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.06.2014
3. Anfragen, Vorschläge und Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern zu Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft, die nicht auf der Tagesordnung stehen
4. Anfragen von Mitgliedern des Hauptausschusses
5. Teilnahme der Stadt Büdelsdorf an dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum (EPLR) des Landes Schleswig-Holstein für die Dauer der EU-Förderperiode 2014 bis 2023
6. Änderungen der Richtlinien für Ehrungen aus dem Jahre 2009
7. Überörtliche Prüfung (Prüfung der Finanzbuchhaltung 2014)
- Abschluss des Prüfungsverfahrens -
8. Berichte

1. Beachtung der Ausschließungsgründe nach § 22 GO

Von den anwesenden Hauptausschussmitgliedern werden keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO mitgeteilt.

2. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.06.2014

Es werden keine Einwendungen erhoben.

3. Anfragen, Vorschläge und Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern zu Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft, die nicht auf der Tagesordnung stehen

4. Anfragen von Mitgliedern des Hauptausschusses

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Bürgervorsteher Eckert gibt die Kritik von Bürgerinnen und Bürgern weiter, dass die Politiker/innen nicht an der Informationsveranstaltung teilgenommen hätten. Festgehalten wird, dass bei einer Umstellung in 3 Schritten bis 2017 keine Zuschüsse gezahlt werden würden.

Zu einer evtl. Übertragung/Abgabe der Straßenbeleuchtung an einen Dritten führt Bürgermeister Hein aus, dass ein Verkauf ggf. an die Stadtwerke möglich wäre. Er weist darauf hin, dass für die Wartung Wartungsverträge geschlossen und diese nach jeweils 3 Jahren neu ausgeschrieben werden.

Einzelhandelskonzept/Erweiterung des Einzelhandels:

Auf Nachfrage von Stadtvertreter Bredenbeck auf den aktuellen Sachstand insbesondere in Bezug auf die Erweiterung des Aldi-Marktes und des bereits vorgestellten Konzeptes der Lidl-Marktes führt Bürgermeister Hein aus, dass im Moment „Stillstand“ herrsche und es weder neue Termine noch Absagen gäbe.

Zusammenlegung der Stadtverwaltungen Rendsburg und Büdelsdorf

Stadtvertreter Bredenbeck nimmt Bezug auf einen in der Schleswig-Holsteinischen Landeszeitung am 30.07.2014 erschienenen Artikel. Danach sollen sich die Verwaltungsspitzen einhellig dahingehend geäußert haben, die Verwaltungen zusammenzulegen. Bürgermeister Hein dementiert dieses und führt aus, dass die beiden Bürgermeister sich dahingehend geäußert hätten, dort, wo es sinnvoll sei (z.B. das Standesamtswesen) Kooperationen einzugehen. Dabei solle die Eigenständigkeit der Kommunen jedoch unangetastet bleiben.

5. Teilnahme der Stadt Büdelsdorf an dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum (EPLR) des Landes Schleswig-Holstein für die Dauer der EU-Förderperiode 2014 bis 2023

Beschlussempfehlung:

Beschluss der Stadt Büdelsdorf zur Teilnahme und Mitwirkung an dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum (EPLR) des Landes Schleswig-Holstein im Zusammenhang mit der EU- Förderperiode 2014 bis 2023

Die Stadtvertretung der Stadt Büdelsdorf beschließt, dass die Stadt Büdelsdorf Teil der Gebietskulisse der Eider- und Kanalregion Rendsburg (Aktiv Region) im Rahmen der ELER – Förderung (2014 – 2023) wird.

Die Stadt Büdelsdorf wird die von uns gemeinsam mit den weiteren Akteuren erarbeitete IES aktiv umsetzen.

Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015 bis 2023 für

- a) das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe (inklusive Sensibilisierungsmaßnahmen und Beteiligung am Regionen-Netzwerk mit insgesamt ca. 61.040,00 Euro p.a., entspricht 0,85 Euro / EW) und
- b) zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft (insgesamt max. 25.000,00 Euro p.a., entspricht 0,35 Euro / EW)

erforderlich.

An dieser Mittelbereitstellung beteiligt sich die Stadt Büdelsdorf mit einem jährlichen Umlagebeitrag bis zu 1,20 Euro pro Einwohner.

Die Stadt Büdelsdorf ist darüber hinaus bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen.

Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6	Nein: 0	Enthaltungen: 1
-------	---------	-----------------

Der vorstehende Beschluss ist bereits 1 Tag nach der Sitzung als beglaubigter Auszug an den Regionalmanager der AktivRegion übersandt worden, weil die Strategie für die neue Förderperiode einschließlich der kommunalen Beschlüsse fristgerecht zur Genehmigung an das zuständige Ministerium weitergeleitet werden musste.

Die inhaltliche Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt ist deshalb nachstehend dargestellt.

Bürgermeister Hein führt aus, dass die jetzige Beschlussempfehlung logische Folgerung dessen sei, was bereits in der Stadtvertretung diskutiert und beschlossen worden sei.

Herr Hinrichs führt aus, dass die Beschlussempfehlung lt. Sitzungsvorlage so landesweit gefasst werde. In der Sitzungsvorlage sei eingehend erläutert worden, dass nur die GEP-Kommunen finanziell profitieren und so keine zusätzlichen Mittel aufgewendet werden müssten.

Die kommunale Kofinanzierung erfolge aus den Beiträgen, die in die GEP eingezahlt werden.

Auf Nachfrage des Bürgervorstehers Eckert, ob die angedachten Projekte aus Büdelsdorf später kämen, führt Bürgermeister Hein aus, dass das Projekt Schwimmbad bereits in der Strategie als Umsetzungsbeispiel enthalten sei, da es bei der AktivRegion hohe Priorität habe.

Die einzelnen Projekte werden dem Hauptausschuss dann zu gegebener Zeit informativ vorgestellt.

In diesem Zusammenhang teilt Bürgermeister Hein mit, dass Frau Lara Tinsen (bürgerliches Mitglied der CDU-Fraktion) Interesse geäußert habe, im Projektbeirat der AktivRegion mit zu arbeiten.

6. Änderungen der Richtlinien für Ehrungen aus dem Jahre 2009

Bürgervorsteher Eckert weist darauf hin, dass Ziffer 2 nunmehr um die bürgerlichen Mitglieder ergänzt worden sei. Nachfolgend sei jedoch nach wie vor nur von Stadtvertretern und Stadtvertreterinnen die Rede (z.B. 10jährige Zugehörigkeit zur Stadtvertretung).

Bürgermeister Hein führt hierzu aus, dass nicht nur die Stadtvertretung sondern auch die Ausschüsse dazugehören würden. Er sichert jedoch zu, dass dieses nochmals ausdrücklich aufgenommen werde.

Auf Nachfrage des Stadtvertreters Bredenbeck führt er aus, dass die Änderungen kostenneutral und zudem gering seien. Auf Hinweis des Stadtvertreters Hartig wird zudem festgehalten, dass unter Ziffer 6, Ehrungen von Mitgliedern der Feuerwehr, das Wort „aktive“ aufgenommen wird.

Zur Erläuterung führt Bürgermeister Hein abschließend aus, dass bei den Geschenken („im Wert von ...“) jeweils erfragt werde, was sich der Einzelne wünsche. Es handele sich somit nicht um Geldgeschenke.

Der Hauptausschuss fasst folgenden

Beschluss:

Die Richtlinien für Ehrungen werden gemäß die der Vorlage beigefügten Anlage 1 mit Wirkung vom 01.10.2014 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7	Nein: 0	Enthaltungen: 0
-------	---------	-----------------

**7. Überörtliche Prüfung (Prüfung der Finanzbuchhaltung 2014)
- Abschluss des Prüfungsverfahrens -**

Stadtvertreter Eckert verweist auf die Vorlage.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

8. Berichte

Stadtvertreter Pahl geht kurz auf den Bericht über die Umsetzung von Beschlüssen der Stadtvertretung und des Hauptausschusses ein.
Ein weiterer Erläuterungsbedarf besteht nicht.

Ende der Sitzung: 19.05 Uhr

Vorsitzender
Pahl

gez. Oehlers

Protokollführerin
Oehlers